

Die neuen Postgebühren.

Die wesentlichen Gebühren, die vom 15. November 1922 an im Post-, Postfach- und Telegraphenverkehr innerhalb Deutschlands gelten, sind folgende:

Postkarten: Im Ortsverkehr 8 M., im Fernverkehr 6 M. Briefe im Ortsverkehr bis 20 Gr. 4 M., über 20 bis 100 Gr. 8 M., über 100 bis 250 Gr. 12 M., im Fernverkehr bis 20 Gr. 12 M., über 20 bis 100 Gr. 16 M., über 100 bis 250 Gr. 20 M.

Drucksachen: bis 20 Gr. 2 M., über 20 bis 50 Gr. 3 M., über 50 bis 100 Gr. 4 M., über 100 bis 250 Gr. 12 M., über 250 bis 500 Gr. 16 M., über 500 Gr. bis 1 Kilogramm 20 M.

Wasserpapier: mit höchstens fünf Worten 2 M., Geschäftsbriefe und Briefchen bis 250 Gr. 12 M., über 250 bis 500 Gr. 16 M., über 500 Gr. bis 1 Kilogramm 20 M.

Warenproben: bis 250 Gr. 12 M., über 250 bis 500 Gr. 16 M.

Briefchen: bis 1 Kilogramm 24 M.

Werte: bis 5 Kilogramm 24 M., Fernzone 120 M., 5 bis 6 Kilogramm 72 M. (144 M.), 6 bis 7 Kilogramm 84 M. (168 M.); 7 bis 8 Kilogramm 96 M. (192 M.), 8 bis 9 Kilogramm 108 M. (216 M.), 9 bis 10 Kilogramm 120 M. (240 M.), 10 bis 11 Kilogramm 144 M. (288 M.), 11 bis 12 Kilogramm 168 M. (336 M.), 12 bis 13 Kilogramm 192 M. (384 M.), 13 bis 14 Kilogramm 216 M. (432 M.), 14 bis 15 Kilogramm 240 M. (480 M.), 15 bis 16 Kilogramm 264 M. (528 M.), 16 bis 17 Kilogramm 288 M. (576 M.), 17 bis 18 Kilogramm 312 M. (624 M.), 18 bis 19 Kilogramm 336 M. (672 M.), 19 bis 20 Kilogramm 360 M. (720 M.).

Postanweisungen: bis 50 M. 6 M., 50 bis 200 M. 10 M., 200 bis 500 M. 18 M., 500 bis 1000 M. 20 M., 1000 bis 2000 M. 24 M., 2000 bis 5000 M. 30 M., 5000 bis 10000 M. 40 M. (Weißbetrag ist von 5000 auf 10000 M. erhöht.)

Die Einschreibgebühr ist auf 8 M. festgesetzt. Für Einbestellung sind bei Vorauszahlung zu entrichten für eine Briefsendung nach dem Ortsbestellbezirk 15 M., nach dem Landbestellbezirk 45 M., für ein Paket 30 M. (60 M.).

Postkarten: bar eingezahlt, bis 50 M. einschließlich 3 M., 50 bis 200 M. einchl. 5 M., 200 M. bis 500 M. einchl. 8 M., 500 bis 1000 M. einchl. 10 M., 1000 M. bis 2000 M. einchl. 12 M., 2000 bis 5000 M. einchl. 15 M., 5000 bis 20000 M. einchl. 20 M., für jede weitere 10000 M. oder einen Teil dieser Summe mehr 10 M.

für bargelobte beglaubigte Postkarten dieselbe Gebühr, höchstens jedoch 50 M. für eine Postkarte.

Die Auslandsgebühren:

Es kosten vom 15. November an:

Postkarten: 24 M., jedoch nach Ungarn und Tschechoslowakei 18 M.

Briefe: bis 20 Gr. 40 M., jede weiteren 20 Gr. 20 M. (Weißgewicht 2 Kilo) jedoch nach Ungarn und Tschechoslowakei bis 20 Gr. 30 M., jede weiteren 20 Gr. 20 M.

Drucksachen: für je 50 Gr. 8 M., mindestens 40 M.

Geschäftspapier: für je 50 Gr. 8 M., mindestens 16 M.

Einbestellgebühr: für Briefsendungen 80 M.

Einschreibgebühr: 8 M.

Wasserpapier: 6 M.

Warenproben: für Briefchen und Briefchen für je 5000 M. 10 M., mindestens 20 M.

Postanweisungen: bis 2000 M. 20 M., über 2000 bis 4000 M. 40 M., jede weiteren 4000 M. 20 M., jedoch nach England, den britischen Kolonien und den britischen Postanstalten im Auslande für jede weiteren 4000 M. 40 M.

Im Telegraphenverkehr:

Die wichtigsten Gebühren:

für Ferntelegramme Grundgebühr 20 M. und außerdem für jedes Wort 10 M., für Drücktelegramme Grundgebühr 10 M. und außerdem für jedes Wort 5 M.

Das furchtbare Erdbeben in Chile.

1000 Tote. Große Zerstörungen.

Wie aus Santiago schon kurz gemeldet wurde, wurde am Sonnabend in den Morgenstunden an der ganzen chilenischen Küste ein heftiges Erdbeben verspürt. Man zählt 200 Tote und 400 Verletzte. Mehr als 500 Häuser wurden zerstört, hauptsächlich durch das Eindringen der Flut, die stellenweise bis eine Viertelmeile ins Land drang. Das Zentrum der Erschütterung lag zwischen Coquimbo und La Serena. In diesen Städten waren die Erschütterungen am größten. Der erste Einschlag erfolgte um 5 Uhr 45 Minuten 28 Sekunden; das erste Maximum kam um 6 Uhr 1 Minute 48 Sekunden; das zweite um 6 Uhr 36 Minuten 53 Sekunden.

Das Erdbeben hat mindestens 1000 Opfer gefordert. Mehrere tausend Personen sind obdachlos und ohne Lebensmittel. Außer einer großen Anzahl Opfer, die von Copiapo und Coquimbo gemeldet sind, sind 500 Tote in Valparaiso zu beklagen. Diese Gegend ist völlig verwüstet. Auch in den südlichen Städten, von denen jedoch hier noch keine Nachrichten vorliegen, sind höchstwahrscheinlich Opfer zu beklagen. Die Bewegung des Meeres wurde auf über 2200 Meilen Entfernung, von Antofagasta bis Valdivia, gespürt.

Das von dem Erdbeben betroffene Gebiet umfaßt einen Halbkreis von dreihundert Kilometern und die Hauptstadt Santiago. Sämtliche Telegraphenleitungen im Lande und an der Küste sind zerstört worden; infolgedessen sind nur wenig Nachrichten eingetroffen. Die Sturmflut, die gleichzeitig mit dem Erdbeben auftrat, riß große Teile der Hafenanlagen hinweg. Das Erdbeben muß einen großen Teil des ganzen südamerikanischen Kontinents betroffen haben. Auch in Argentinien wurden die Erdstöße verspürt. In Buenos Aires blieben die Uhren stehen, die Lichter erloschen. In Santiago und Antofagasta wurde das große amerikanische Kabel zerstört. Aus Chile wird gemeldet, daß auch die Gata-Inseln am Freitag abends 8 Uhr 38 Minuten von einer schweren Flutwelle heimgesucht wurden, die mehrere im Hafen liegende Schiffe losriß. Menschenleben waren dort nicht zu beklagen.

Vermischtes.

Mag. Olig. Ehrenmitglied des Petersburger Sowjets. Am 6. November hat eine Besichtigung des neuen Petersburger Sowjets stattgefunden, an der auch Abgeordnete des Kongresses der kommunistischen Internationale teilnahmen. Nach dem Bericht wurde zum Vorsitzenden des Petersburger Sowjets einstimmig Sinowjew gewählt, zu Ehrenmitgliedern u. a. Clara Zetkin, Max Höls und Brandler.

Ausländertruppe in Berlin. Bei einer polizeilichen Razzia durch mehrere Kaffeehäuser unter den Linden, die als regelrechte Salubritäten bekannt waren, sind gestern vormittag mehrere hundert Devisenpekulanten festgesetzt worden. 80 dieser Ausländer, die sich nicht ausweisen konnten, wurden zum Polizeipräsidium gebracht. Neben einem Strafverfahren, das gegen diese Ausländer wegen Vergehens gegen die Devisenordnung eingeleitet wird, dürfte eine Anzahl dieser wenig angenehmen Gäste auch über die Grenze abgeschoben werden.

Neue deutsche Erdbeben. Wie die Blätter melden, sind außer den neuentdeckten Erdbeben in der Völsburger Gegend jetzt auch im Landkreis Darburg in 350 bis 400 Meter Tiefe Erdbeben angetroffen worden. Die Bohrungen haben Erdöl in beträchtlicher Menge festgestellt. Die Bohrungen befinden sich in Sattorf in der Nähe des Salzhorstes, was zu der Erwartung berechtigt, daß die Fortführung der Untersuchungen erfolgreich sein wird.

Eine japanische Stiftung für die deutsche Wissenschaft. Vor 2 Jahren hat der japanische Stinnes, Dastain Doshi, zugunsten der Förderung der deutschen Chemie eine Stiftung von 100 000 Yen gemacht. Am vergangenen Sonnabend hat dieser japanische Wägen in einer Sitzung unter dem Vorsitz des japanischen Botschafters Hojoki, an der die Spitzen der chemischen Wissenschaft Deutschlands teilnahmen, die Tendenz eines von ihm geschriebenen kleinen Büchleins „Werte zu höchst“ in die Tat umgesetzt, indem er eine weitere Stiftung zugunsten der chemischen wissenschaftlichen Institute Deutschlands gemacht hat, wonach er auf 3 Jahre monatlich 2000 Yen, das sind nach heutiger Gelde 8 Millionen Mark, im ganzen also etwa 300 Millionen Mark zur Verfügung stellt. Außerdem stellte er einen weiteren Betrag von 40 Millionen Mark für die allgemeinen Zwecke der deutschen Wissenschaft zur Verfügung. Dem japanischen Botschafter Hojoki gehörte, wie die „D. Z.“ hervorhebt, das Verdienst, die großen Industrieunternehmer Japans, die bereits vor einem Jahr Berlin aufgesucht hatten, um hier ihre Beziehungen zu festigen, immer wieder auf die Notwendigkeit einer Verbindung der japanischen Industrie mit der deutschen Wissenschaft hingewiesen zu haben.

Gefängnis für den Besitzer eines Schlemmerlokals. Das Schöffengericht in Jena verurteilte den Gastwirt Christoph, den Besitzer eines Schlemmerlokals, zu einer Woche Gefängnis und 250 000 Mark Geldstrafe, weil er in seinem Lokal Unkeuscheit und Unsitte gebuldet hatte.

Baumwollspinnungen in Bremerhaven. In Bremerhaven und den umliegenden Unterweserorten sind größere Baumwollspinnungen verübt worden. Die Menge der verarbeiteten Baumwolle wird auf 82 Ballen im Werte von rund 40 Millionen Mark angegeben. In Bremerhaven ist ein Zollbeamter in Haft genommen worden; ebenso einige Baumwollspinner.

Der Nobelpreis für Chemie für 1921. Ist von der schwedischen Akademie der Wissenschaften dem Professor Frederik Soddy in Oxford verliehen worden, der Preis für 1922 Dr. Francis William Aston in Cambridge.

Ihre am 6. November in Zschaltz vollzogene **VERMAEHLUNG** zeigen hiermit an und danken zugleich im Namen ihrer Eltern für die zahlreichen Ehrungen

Pfarrer Alexander Stiehler und Frau Irmela geb. Grössel

Rechenberg, Post Bienenmühle.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke aufrichtig unserer **Silberhochzeit** sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Hermann Schenke u. Frau.

Aua, im November 1922.

„Tauschermühle“ bei **Aue.** Mittwoch, 15. Nov. **Reunion.** Eintrittsklasse von abends 7 Uhr ab: **Musik.**

Gasth. Brunnlaberg, Aue. feines Tänzchen. **Heinrich Bauer.**

Achtung! Achtung! Achtung! Wer bezahlt die höchsten Preise für Lampen, Papier, Flaschen, Alt-Eisen und Metalle?

Richard Spiegel, Aue, Hammerstraße 25.

Ein möbliertes Zimmer für einen jungen Mann für den 1. Dezember 1922 zu mieten gesucht. Angebote unter **N. E. 5259** an das Auer Tageblatt erbet.

Nach jeder Richtung hin sowohl im Preis als auch in Qualität ist der Einkauf sehr günstig für Sie bei



Kerlipisky

Drucksachen für Familien-Angelegenheiten liefert schnell und in bester Ausführung die Buchdruckerei **AuerTageblatt** Ernst-Papst-Straße 19.

Weichmil Henko die Wäsche ein!

Henko, Henko's Wasch- und Bleich-Soda für Wäsche und Hausputz.

HENKE & CO. DUISBURG.

Haararbeiten jeder Art fertigen von einfacher bis feinsten Ausführung **Stern & Gauger** Zöpfe- u. Perückenfabrik, Auer Wetzmerstr. 48, am Wetzmerplatz

Tischler- u. Polstermöbel aller Art kaufen Sie günstig bei **Möbel-Schmidt** Albertstr. 8 (Kahn Laden) Teleph. 567.

Speisekartoffeln liefert in gedeckten Bahnladungen sofort **G. M. Trepte, Arnsdorf, Sa.** Gründungs-j. 1874. Fernspr. Amt Habelberg 829 und Amt Arnsdorf 24.

Bezugshinweis! **Gesiebte Stückbraunkohle** in 300-400-Stück-Ladungen liefert zu billigsten Preisen **Firma J. D. Bley,** Holz- u. Rohlengroßhandlung, **Zwickau i. Sa.,** Planitzstr. 6. Hausbrandbezugskarte werb. n. Freigabe baldigst beliefert.

Apfel empf. billigt Wirt, Dorfstraße, Winterhilmsdorf b. Siegelheim, Sa.

Metallbetten, Gashmatten, Kinderbetten etc. an **Wittrich, Ratal 71 U** frei Eisenwerkfabrik Cobl (Zöhr.)

Bezirksleiter (Wannberger Bezirk) gesucht. Wohnungstausch Bedingung. Umgehungen werden vergütet. Angebote unter **N. E. 5291** an die Geschäftsst. d. Zeitung.

Reinmache-Frau für Kontor- und Geschäftsräume sofort gesucht. **Aue, Bahnhofstraße 34.**

Ordentliches Hausmädchen od. alleinsteh. Alt. Frau Jos. gef. Frau Ledemann, Mühlhaus, Orleansstr. 66. Telefon 65.

Eingeführte Vertreter Besuch der Fleisch- u. Wurstfabriken gesucht. Offerten an **Schubert & Wolf,** Schönewitz b. Dresden. Fertige Wurstgewürze. Konservierungsmittel.

Junger, solld. Herr sucht in **Aue möbl. Zimmer.** Best. Zuschriften unt. **N. E. 5279** an das Auer Tagebl. erbeten.

Verloren wurde am Montag ab d. Reichstr. bis Ruffen Rath eine schwarzbl. Handtasche mit verschied. Inhalt. Der ehrliche Fund. wird gebet, dieselbe gegen gute Bel. in d. Postzeit abzug.

Strickmaschinen, jede Breite und Teilung, beliebig, gegen sofortige Rente zu kaufen gesucht. **Otto Grimm, Gera-Neuß,** Untermansfeldstr. 14.

Gebr. Maschinen für Kartonnagen, Buchbinderel und Papierverarbeitung. Knutt gegen Rente. **Robert Rupper, Dresden-N. 24.** Verlässliche Übernahme.

Kleine Anzeigen Str. Langengote Steingelände. **Auer Tageblatt.**

Speise-Kartoffeln in Waggonladungen bietet zur prompten Lieferung für Industrie, Händler und Großverbraucher u. s. w. an **J. G. Ebert, Burgstädt, Sa.** Fernspr. 36 und 39.

Export-Agentur gut eingeführt mit nachweislich großen Erfolgen **sucht noch einige Vertretungen.** **Kurt Ostermann, Hamburg.**

Kleine Erzenterpresse, einarmig, mit Zahnradübertragung, zu kaufen gesucht. **Kunzmann & Seemann, Knopfabrik, Bärenstein, Bez. Chemnitz.**

Die Betten sind teuer, das Geld ist rar! Der Frosch sagt: Spar! Wie mach ich das richtig und ideal? **Kauf nur Erdale!**

Erdale Marku. Frosch - Schuipcasta **Werner & Merz A.-G. Mainz**

Speise-Kartoffeln in Waggonladungen bietet zur prompten Lieferung für Industrie, Händler und Großverbraucher u. s. w. an **J. G. Ebert, Burgstädt, Sa.** Fernspr. 36 und 39.

Export-Agentur gut eingeführt mit nachweislich großen Erfolgen **sucht noch einige Vertretungen.** **Kurt Ostermann, Hamburg.**

Kleine Erzenterpresse, einarmig, mit Zahnradübertragung, zu kaufen gesucht. **Kunzmann & Seemann, Knopfabrik, Bärenstein, Bez. Chemnitz.**

Die Betten sind teuer, das Geld ist rar! Der Frosch sagt: Spar! Wie mach ich das richtig und ideal? **Kauf nur Erdale!**

Erdale Marku. Frosch - Schuipcasta **Werner & Merz A.-G. Mainz**